

IX. Newsletter und Unternehmenspublikationen

IX. 1 Wir erheben Daten von Ihnen. Welche? Woher? Wie lange? Und dürfen wir das überhaupt?

Datenkategorien:

- Anrede
- Name
- Telefon
- E-Mail-Adresse
- Medium/Institution
- Status Kenntnisnahme und Akzeptanz der Datenschutzbestimmung

Quellen:

- Ihre Angaben oder allgemein zugängliche Quellen

Zwecke:

- Übermittlung von Newsletter und / oder Unternehmenspublikationen

Speicherungsdauer:

- Wir speichern die Daten, bis zu Ihrem Widerspruch (opt-out) (kann formlos an einen der o.g. Kontaktkanäle (vgl. „Wer sind wir?“) erfolgen).

Rechtsgrundlage:

- Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 lit. f DSGVO

Ein berechtigtes Interesse nennt Erwägungsgrund 47 zur DSGVO das Bestehen eines (Rechts-)Verhältnisses zwischen Verantwortlichem und Betroffenen, wobei insbesondere das Interesse des Verantwortlichen an Direktwerbung genannt wird, worunter auch der Versand von Newsletter-Werbung fällt. Dieser wird als einem berechtigten Interesse dienend qualifiziert.

IX. 2 Sind wir verpflichtet, diese Daten zu erheben? Was geschieht, wenn wir diese Daten nicht erheben?

Die DSGVO verlangt, wie auch das BDSG und das TMG, eine aufgeklärte Willenserklärung des Empfängers in die Datenerhebung und -verarbeitung. Die Einwilligung darf nicht pauschal, bspw. in Form einer Blanko-Einwilligung erfolgen. Sie muss vielmehr erkennen lassen, welche personenbezogenen Daten zu welchem Zweck von wem verarbeitet werden (vgl. Erwägungsgrund 32 zur DSGVO, Art. 4 DSGVO Rn. 78). Diese sind möglichst genau zu bestimmen und müssen dem Empfänger eine informierte Entscheidung ermöglichen, seine Einwilligung im konkreten Fall zu erteilen oder zu versagen.

Art. 7 DSGVO normiert darüber hinaus weitere formelle und materielle Anforderungen an eine wirksame Einwilligung. Nach Art. 7 Abs. 1 DSGVO muss der Webseitenbetreiber nachweisen, dass der Webseitenuser in die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten eingewilligt hat (vgl. auch Erwägungsgrund 42 zur DSGVO).

Die Wohnungsbaugenossenschaft Bad Freienwalde GWG eG wird dementsprechend weiterhin auf das Double-Opt-In-Verfahren zurückgreifen. Dieses bietet die rechtssicherste Möglichkeit, eine beweisbare Einwilligung einzuholen.

Eine solche elektronische Protokollierung der Einwilligung dürfte den Anforderungen der Nachweispflicht genügen (Stemmer in: BeckOK Datenschutzrecht 2017, Art. 7 DSGVO Rn. 88).

IX. 3 Auf welches berechtigtes Interesse i.S.v. Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 lit. f DSGVO berufen wir uns?

Trägt der Kunde seinen Namen und seine E-Mail-Adresse auf der Webseite der Wohnungsbaugenossenschaft Bad Freienwalde GWG eG ein, um sich für den Newsletter anzumelden, erhebt die Wohnungsbaugenossenschaft Bad Freienwalde GWG eG personenbezogene Daten. Um diese Daten erheben zu dürfen, benötigt die Wohnungsbaugenossenschaft Bad Freienwalde GWG eG eine Einwilligung des betroffenen Kunden. Fehlt diese, dürfen Händler keinen Newsletter oder Unternehmenspublikationen rausschicken.

- **Rechtskonformes DOI-Verfahren zur Newsletteranmeldung**
Bei Wohnungsbaugenossenschaft Bad Freienwalde GWG eG ist das Double-Opt-In-Verfahren (DOI) zur Newsletteranmeldung der Standard. Dabei erhalten Ihre Abonnenten eine E-Mail mit einem Bestätigungslink zugesandt. Durch einen Klick auf den Link bestätigen sie, **dass sie Ihren Newsletter wünschen** – und Sie sind damit bei der Erstellung Ihrer Empfängerlisten auf der rechtssicheren Seite.
- **Protokollierung**
Alle Anmeldungen Ihrer Empfänger zu Ihrem Newsletter werden von unserem System protokolliert. Dabei werden E-Mail-Adresse, IP-Daten und Zeitpunkt der Eintragung und der Bestätigung aufgezeichnet.
- **Automatische Listenbereinigung beim Upload**
Gleich beim Upload bzw. Import Ihrer Empfänger-Datensätze werden automatisch Ihre Adressdaten überprüft. Dabei werden ungültige/fehlerhafte oder doppelte Adressen herausgefiltert. So wollen wir Sie vor Doubletten und Bounces schützen.
- **Integrierte Abmeldelinks in unseren Vorlagen**
In allen Wohnungsbaugenossenschaft Bad Freienwalde GWG eG Templates ist die gesetzlich vorgeschriebene Abmelde-Funktion vom Newsletter eingebunden. Mit einem Klick können sich Empfänger ganz unkompliziert abmelden. Die entsprechende Adresse wird mit einem Vermerk gespeichert, so dass sie auch bei einem erneuten Import als abgemeldet erkannt wird und der Empfänger nicht versehentlich wieder angeschrieben wird.
- **Löschfunktion von Empfängerdaten**
Ihre Empfänger dürfen die Löschung ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Dazu bietet Wohnungsbaugenossenschaft Bad Freienwalde GWG eG die entsprechende Funktion an. Sie können auch jederzeit mit Hilfe der Kontaktaufnahmen über unsere Webseiten mitteilen, dass Ihre abgemeldeten oder nicht bestätigten Empfänger-Daten gelöscht werden.

IX. 4 Wem übermitteln wir die Daten? Und, verlassen die Daten die europäische Union?

Wir übermitteln Ihre Daten an externe Dienstleister, um die Newsletter-Mitteilungen bzw. unsere Unternehmens-Publikationen zu versenden, wobei wir diese Dienstleister sorgfältig aussuchen und nachprüfen und entsprechend den gesetzlichen Vorgaben vertraglich binden.

IX. 5 Welche Rechte haben Sie?

Sie haben einige Rechte. Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung, auf Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit. Ferner haben Sie die Möglichkeit, sich über uns bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Höflich weisen wir darauf hin, dass diese Rechte ggf. an Voraussetzungen geknüpft sind, auf deren Vorliegen wir bestehen werden.

Wie im deutschen Datenschutzrecht muss auch nach der DSGVO der betroffene Kunde / Person eine einmal erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen können (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Von ihrem Widerrufsrecht wird der Kunde / Person vor Abgabe der Einwilligung in Kenntnis zu setzen. Damit informiert die Wohnungsbaugenossenschaft Bad Freienwalde GWG eG den Newsletter-Abonnent vor Abgabe seiner Einwilligung über sein Widerrufsrecht.